



Marketing
Buswerbung für
Sonnen Herzog
SEITE 2



Neuheiten
Airlessgerät von Sonnit
mit passenden Farben
SEITE 3

**SONNEN
HERZOG**

Wir leben Farbe.

SONNENSEITEN

DIE KUNDENZEITUNG VON SONNEN HERZOG

AUSGABE 2 | 2019



Mehr als 6000 Töne können mit
der Keim Lokalen Farbwerkstatt in
Düsseldorf gemischt werden.

Fotos: Melanie Zanin

**Liebe Leserin,
lieber Leser,**



der Arbeitsalltag im Malerhandwerk wird immer komplexer. Dabei wachsen die Anforderungen nicht nur an das Know-how der Verarbeiter, sondern auch an Material und Technik. Um den hohen Ansprüchen von Profis gerecht zu werden, erweitern wir ständig unser Sortiment. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen zahlreiche Neuheiten vor. Starke Partner und unsere Marke Sonnit garantieren Ihnen beste Qualität. Im Zusammenspiel mit speziell abgestimmten Sonnit-Farben erleichtert Ihnen das neue Sonnit 7000 Airlessgerät AIRffektiv das Arbeiten aus einem Guss. Einen Blick hinter die Kulissen von Sonnen Herzog vermitteln wir Ihnen nun auch auf Instagram. Folgen Sie uns auf unserem neuen Account! Wir lassen Sie gerne an der Sonnen Herzog-Welt teilhaben und freuen uns auf Ihr Feedback – digital oder persönlich. In diesem Sinne eine anregende Lektüre!

Herzlich, Ihre

Margarete Sonnen

Bunttöne zum Mitnehmen

Eine Weltneuheit feierte in Düsseldorf Premiere. Bei Sonnen Herzog wurde die Lokale Farbwerkstatt (LFW) von Keim in Betrieb genommen.

Nach dem Motto „Mix it to go“ können vor Ort mehr als 6000 Farbtöne in Original-Keim-Werksqualität gemischt werden. Auch kleine Mengen sind erhältlich. Höchste Leuchtkraft und Brillanz zeichnen die langlebigen Keim-Farben für Fassaden und Innenräume aus, die auf rein mineralischer Basis hergestellt werden. In Düsseldorf kann die Lokale Farbwerkstatt exklusiv bei Sonnen Herzog genutzt werden, ebenso in der Niederlassung Bergisch Gladbach. „Wir freuen uns, dass wir unseren Kunden die ausgefallenen Qualitäten von Keim mit dem einzigartigen Tönverfahren anbieten können“, sagt Geschäftsführerin Margarete Sonnen. Die Enthüllung der LFW wurde an beiden Standorten bei bester Stimmung mit frischen Leckereien vom Foodtruck gefeiert. Die Resonanz war enorm. Arno Müller, Gebietsleiter Vertrieb bei Keim Farben, erläuterte den Sonnen Herzog-Kunden Funktionsweise und Vorteile der Innovation: „Mithilfe der PPF-Technologie, die Keim in zehnjähriger Forschungsarbeit entwickelt hat, wird die Pulvertönung in die Form der sogenannten Pigment Powder Fluids überführt. Damit erfolgt die Weiterverarbeitung der Original-Rezepturen zu Bunttönen. Dabei gelten die gleichen Qualitätskriterien wie bei der Tönung im Werk.“ Keim legt auch großen Wert auf eine moderne, umweltfreundliche Anlagentechnik, betonte Müller. Die LFW wird bei Sonnen Herzog bereits gut angenommen. In der Zentrale bedient Tönmeister Michael Zagorski, der

bereits seit 25 Jahren bei Sonnen Herzog arbeitet, die LFW. Beim Hersteller wurde er speziell darin geschult. „Für die Kunden ist es natürlich viel komfortabler, wenn sie die Farbtöne gleich mitnehmen können anstatt auf die Mischung ab Fabrik zu warten“, sagt der Misch-Experte. Wer die Lokale Farbwerkstatt ausprobiert, profitiert aktuell von attraktiven Konditionen. Auf die erste Bestellung gewähren Keim und Sonnen Herzog zehn Prozent Sonderrabatt. Gutscheine sind in der Sonnen Herzog-Zentrale und bei den Keim-Fachberatern erhältlich. Jeder Handwerker kann den Rabatt nur einmal in Anspruch nehmen und muss seinen Gutschein bis zum Herbst einlösen.



Margarete Sonnen nahm sich Zeit für die Kunden.



Am Foodtruck gab's frische Snacks.



Arno Müller von Keim mit Tönmeister Michael Zagorski



Foto: Melanie Zanin

Karlheinz Wirth, verantwortlich für die Marke ProfiTec, und Margarete Sonnen freuen sich über die gute Partnerschaft.

PARTNERSCHAFT

Starkes Duo

10 Jahre Sonnen Herzog und ProfiTec – das Jubiläum ist ein Beispiel für beste Beziehungen zwischen Großhandel und Lieferanten.

Zwei Wochen lang feierte Sonnen Herzog die Partnerschaft mit der Meffert Farbwerke AG und ihrer Marke ProfiTec. Und zwar reihum an allen 16 Sonnen Herzog-Standorten. Jeden Tag standen eine oder zwei Niederlassungen im Mittelpunkt. Die Düsseldorfer Zentrale machte den Auftakt. Ingo Lohde und Fabio Marra, beide Gebietsverkaufsleiter bei Meffert, waren vor Ort und standen den Malern für Fragen zur Verfügung. Am Foodtruck konnten sich Mitarbeiter und Kunden gemeinsam stärken. Im Sonnenschein ließ es sich gut mit den Kollegen plaudern. Vertriebsdirektor Karlheinz Wirth, der bei Meffert seit 1997 für die Marke ProfiTec verantwortlich ist, gratulierte persönlich und brachte Blumen mit. „Die ProfiTec-Produkte gehören zu den wichtigsten Säulen unseres Sortiments und sind bei unseren Kunden sehr gefragt“, sagte Margarete Sonnen. Passend zum Jubiläum gab es zehn Aktionsprodukte zu Sonderkonditionen. Die Angebote waren bis zum letzten Tag des Aktionszeitraums sehr begehrt.

AUS DEN NIEDERLASSUNGEN



Foto: Melanie Zanin

Prösterchen!

Ein super Aprilscherz: Ein waschechter Köbes sorgte am ersten April für das leibliche Wohl der Sonnen Herzog-Kunden in Düsseldorf. Jens Steffens, Köbes in der Düsseldorfer Traditionsgaststätte „Zum Uerigen“ und Star der aktuellen Werbekampagne von Sonnen Herzog, war an einem besonderen Tag an der Piniestraße zu Gast, um Altbier auszuschänken. Zur Einweihung der Keim Lokalen Farbwerkstatt waren besonders viele Handwerker vor Ort.

MARKETING

Rollende Werbebotschafter

Farbenfrohe Hingucker im Stadtverkehr: Die Motive der Endkundenkampagne in Düsseldorf.



Schon entdeckt? Auf vier Bussen am Unternehmenssitz in Düsseldorf sind Motive der aktuellen Sonnen Herzog-Kampagne zu sehen. Mit dem Slogan „Düsseldorfer bekennen Farbe“ werben die charismatischen Darsteller für Sonnen Herzog. Die Begeisterung, die der Köbes und die Fortuna-Familie ausstrahlen, wirkt hoffentlich ansteckend. Die Kampagne soll das Angebot von Sonnen Herzog insbesondere bei Endkunden bekannter machen.

10 Jahre am Standort

Seit 2005 ist Sonnen Herzog in Leverkusen präsent. Von dem kleineren Standort an der Adolf-Koschny-Straße zog die Niederlassung vor zehn Jahren in die Räume an der Borsigstraße 5. Auf einer Verkaufsfläche von 400 Quadratmetern versorgt das Team die Kunden mit allem, was Maler und Bodenleger brauchen. Im Innendienst kümmern sich drei Mitarbeiter um die Anliegen der Kunden, ein Kollege ist im Außendienst tätig. Im Mai stand eine ganze Woche im Zeichen des Jubiläums. Niederlassungsleiter Philipp Ockel hatte die Leverkusener Kunden eingeladen, gemeinsam mit Sonnen Herzog und seinen Lieferanten zu feiern. Fünf Tage lang informierten verschiedene Partner die Handwerker über ihre Produkte und Neuheiten, das Interesse war groß. „Eine ereignisreiche Woche“, so Ockel.

Neu im Außendienst

Foto: Melanie Zanin



In der Kölner Sonnen Herzog-Niederlassung kümmert sich Thomas Lövenich ab Juli um die Kunden im Außendienst. Der Freche-ner weiß genau, worauf es Malern ankommt, denn er hat das Handwerk von der Pike auf erlernt. Nach seiner Ausbildung zum Maler und Lackierer und dem anschlie-

Benden Besuch der Meisterschule in Köln arbeitete Lövenich zehn Jahre in Malerbetrieben. Seit 2015 sammelt er Erfahrungen im Großhandel und verstärkt damit in Kürze das Vertriebsteam bei Sonnen Herzog.

KOOPERATION

Transporter für Maler

Und er rollt und rollt und rollt.“ Unter diesem Motto hat Waldhausen + Bürkel ein besonderes Leasingangebot für Maler geschnürt. Kooperationspartner sind Sonnen Herzog und die Farbwerke Meffert mit der Marke ProfiTec. Drei verschiedene Fahrzeugtypen bietet das Mönchengladbacher Autohaus zu besonders günstigen Leasingraten mit Sonderkonditionen für Maler an: den VW Caddy Kastenwagen „Eco Profi“ plus 12 Eimer ProfiTec Malerweiß HD in Weiß oder Altweiß, den VW Transporter Kasten „Eco Profi“ mit 24 Farbeimern und den VW Crafter 30 Kasten mit 36 Eimern Farbe zusätzlich. Die pfiffig folierten Fahrzeuge, die schon bei der FAF die Blicke auf sich zogen, fallen garantiert auf. Sonnen Herzog nutzt den Transporter für Expresslieferungen in Düsseldorf und für Werbemaßnahmen an den Sonnen Herzog-Standorten.



Neu in der Zentrale

Sarah Eicher ist die neue Assistentin der Geschäftsführung in der Sonnen Herzog-Zentrale. „Als Satellit von Frau Sonnen bin ich mitten in den verschiedenen Themen und Teams“, sagt die 42-Jährige. Darüber hinaus verbreitet sie ganz nebenbei gute Laune im Team. Die Mutter von drei Kindern war zuvor als freie Journalistin und im Familienunternehmen ihres Mannes tätig. Ihr Motto: Ärmel hochkrepeln und los!



Foto: Melanie Zanin

NEUHEITEN 2019

SONNIT

Aus einem Guss: Farbe und Airlessgerät

Wie in jedem Handwerk wird Maschinenteknik auch für Maler und Lackierer ein immer wichtigeres Thema. Daher bietet Sonnen Herzog nun auch Geräte unter der Marke Sonnit an. Den Anfang macht das Airlessgerät Sonnit 7000 AIRffektiv.

Das neue Airlessgerät ist speziell auf Sonnit-Farben eingestellt. Mit dem Sonnit 7000 AIRffektiv können die neuen Innendispersionsfarben direkt und immer ohne Verdünnung gespritzt werden. Dabei ist die Verarbeitung denkbar einfach. Düsenwahl und Druckeinstellung sind nicht notwendig. Die neuen konservierungsmittelfreien Farben Sonnit 3110 Finishweiß EKF und Sonnit 3120 Dekotop EKF werden immer unverdünnt und bei gleichem Druck verarbeitet. Sonnit 3110 Finishweiß EKF und Sonnit 3120 Dekotop EKF sind auch roll- und streichfertig eingestellt. So können Flächen zwischendurch problemlos mit dem gleichen Material manuell gestrichen werden. Die Farbkomponenten sorgen für ein verschleißarmes und rationelles Arbeiten mit der Sonnit 7000 AIRffektiv. So kann mit nur geringem Abdeckaufwand ein ganzes Zimmer rationell beschichtet werden.

Die Spezialkomponenten der Sonnit 7000 AIRffektiv und die Farbeinstellung ermöglichen ein nahezu nebelreies Arbeiten. Und mit dem 15-Meter-Spritzschlauch ist auch ein ausreichender Radius beim Arbeiten garantiert. Das leichte Gerät lässt sich problemlos mit einer Hand tragen. Die Reinigung ist mit einem Eimer Wasser schnell und einfach. Auch Reparaturen können die Verarbeiter durch die günstige Ersatzeinheit ohne Werkzeug selbst vor Ort erledigen.

Mit den neuen konservierungsmittelfreien Farben von Sonnit stellen Maler selbst sensible Kunden zufrieden. Besonders strapazierfähige Oberflächen lassen sich mit Sonnit 3110 Finishweiß EKF erzielen. Bei Streiflichtproblemen greifen Maler zur Sonnit 3120 Dekotop EKF. Da beide Produkte hervorragende Verarbeitungseigenschaften haben, sind nahezu alle Innenarbeiten mit diesen Farben durchführbar. Die Attribute „Für Allergiker geeignet“, „lebensmittelunbedenklich“ und „TÜV-Überwachung“ werden durch Prüfzeugnisse zugesichert. Effektiver und zeitsparender können Malerarbeiten kaum ausgeführt werden. Eimer auf und los ...



Maler und Lackierer haben mit der Sonnit 7000 AIRffektiv und den passenden Farben von Sonnit leichtes Spiel.

Die neuen Innenstars

Die systemeigenen Innendispersionen von Sonnit überzeugen bei der Verarbeitung und im Ergebnis. Sonnit 3110 Finish und Sonnit 3120 Dekotop: Die beiden Sonnit-Farben wurden speziell zum Rollen und Streichen im Innenbereich entwickelt. Sie sind auch airless-spritzbar und eignen sich hervorragend zum nebelreien Spritzen in Räumen. Der perfekte Partner: Sonnit 7000 AIRffektiv. Damit können die Innenfarben ohne Einstellung direkt gespritzt werden. Dank der perfekten Abstimmung von Spritzgerät, Düsenteknologie und dem speziell entwickelten Beschichtungsmaterial gelingt ein gleichmäßiges Oberflächenbild – auch ohne Nachrollen. Das System bewährt sich insbesondere bei kleinen und mittleren Objekten.



Sonnit 3110 Finish

- Weiße, matte, dünnfilmige und strukturerhaltende Innenwandfarbe
- Nassabriebklasse 2 gemäß EN 13 300 Schlussbeschichtung mit sehr gutem Deckvermögen Klasse 1
- konservierungsmittelfrei
- für Allergiker geeignet
- desinfektionsmittelbeständig
- erhältlich im 12,5-Liter-Gebinde

Sonnit 3120 DekoTop

- Weiße, stumpfmatte, streiflichtunempfindliche Innenwandfarbe
- Nassabriebklasse 3 gemäß EN 13 300 Deckvermögen Klasse 1
- konservierungsmittelfrei
- für Allergiker geeignet
- desinfektionsmittelbeständig
- erhältlich im 12,5-Liter-Gebinde



Sonnit Aktionstage

Wie funktioniert's? Zur Einführung der neuen Sonnit-Produkte können sich die Kunden an allen Sonnen Herzog-Standorten ausführlich informieren: jeweils 7 bis 11 Uhr.

Düsseldorf	2. + 3. 7. 2019
Bergisch Gladbach	3. 7. 2019
Remscheid	3. 7. 2019
Köln	4. 7. 2019
Neuss	4. 7. 2019
Solingen	4. 7. 2019
Goch	5. 7. 2019
Duisburg	8. 7. 2019
Essen	9. 7. 2019
Ratingen	10. 7. 2019
Velbert	10. 7. 2019
Leverkusen	10. 7. 2019
Mönchengladbach	10. 7. 2019
Kerpen	11. 7. 2019
Wuppertal	11. 7. 2019
Krefeld	11. 7. 2019

Innovative Schleifgeräte

Sonnen Herzog hat sein Sortiment um hochwertige Schleifgeräte erweitert. In Düsseldorf wurden neue Werkzeugwände für Produkte von Flex und Mirka aufgebaut. Weitere Niederlassungen folgen.

Sonnen Herzog hat die beiden renommierten Hersteller Flex und Mirka neu ins Sortiment aufgenommen. Seit mehr als 90 Jahren setzen Flex-Elektrowerkzeuge Maßstäbe. Die biegsame, flexible Welle, die den Elektromotor der 1922 entwickelten Handschleifmaschine antrieb, gab dem Winkelschleifer seinen Namen und später dem Unternehmen. Das davon abgeleitete Verb „flexen“ hat inzwischen im Deutschen sogar das Wort „trennschleifen“ abgelöst. Erstklassig, robust und zukunftsweisend sollen die Produkte sein, so der Anspruch der Produktingenieure von Flex. Und sie sollen den wandelnden Anforderungen und Bearbeitungsmethoden gerecht werden. Mit seinen innovativen Lösungen sorgt der renommierte Hersteller von Schleifmaschinen und Elektrowerkzeugen für besseres und wirtschaftlicheres Arbeiten.

Aktuell hat das Traditionsunternehmen mit Stammsitz in Steinheim/Murr die legendäre Giraffe weiterentwickelt. Ab Juli ist das Modell Flex GE 7 auch bei Sonnen Herzog erhältlich. Die Funktionsweise bleibt gleich, doch die neueste Generation des Wand- und Deckenschleifers zeichnet sich durch zahlreiche Neuheiten aus. Im Vergleich zum Vorgängermodell WST 700 ist der neue Langhalsschleifer 1,6 Kilogramm leichter. GE 7 ist optimiert für die Anforderungen von Malern, Gipsern und Stuckateuren, Trockenbauern und Restauratoren und überzeugt durch hohen Anwenderkomfort. Mit dem weiterentwickelten Wechselkopfsystem können die Handwerker mit einer Hand verschiedene Schleifköpfe für die Bearbeitung von Kanten, Decken und Rändern per Klick wechseln. Neu ist ein Exzenter-Schleifkopf für den Feinstschliff.

Schleiflösungen aus Finnland

Das finnische Unternehmen Mirka ist einer der größten Schleifmittelhersteller weltweit. Mithilfe eines umfangreichen Forschungsprogramms entwickelt und produziert Mirka innovative Lösungen für spezialisierte Anwendungen von Profis. Die Netzschliff-Technologie erlaubt ein nahezu staubfreies Arbeiten mit den Schleif- und Poliermaschinen. Die wichtigsten Vorteile der Power Tools:

In Düsseldorf können sich die Kunden an der Flex-Wand über die neuen Elektrowerkzeuge im Sortiment informieren.



Foto: Melanie Zanin



Foto: Mirka

Mirka hat eine lange Tradition in der Herstellung von Schleifmitteln, die in den Werkzeugen der finnischen Marke verbaut werden.

Erstens lassen sich damit bessere Oberflächen erzielen, zweitens arbeiten die Handwerker in einem gesünderen Umfeld. Mit ihren bürstenlosen Motoren sind die Geräte sehr leistungsstark und sehr vibrationsarm. Auch wer über einen längeren Zeitraum schleift, belastet seinen Körper weniger. „Ermüdungsarmes Arbeiten“ ist keine Floskel. Der Mirka Leros ist mit 3,5 Kilogramm Gewicht der leichteste seiner Art im Markt. Der Wand- und Deckenschleifer überzeugt durch die 180-Grad-Flexibilität des Schleifkopfs. Der kleine Exzenter Mirka Deros eignet sich hervorragend für schwer erreichbare Stellen.

INDUSTRIE

Farbe mit Kartoffelstärke

Die Innenwandfarbe Planta Geo enthält Kartoffelstärke statt Bindemittel aus Rohöl. Mit der Neuheit aus eigener Entwicklung trägt Caparol dem Trend zu nachhaltigen Produkten Rechnung.

Die Nachfrage nach nachhaltigen Produkten steigt in allen Lebensbereichen. Malern, die ihren Kunden nachhaltige Produkte empfehlen, verschafft das Wettbewerbsvorteile und ein gutes Gewissen. Außerdem ist die Verarbeitung unbedenklicher Farben auch besser für die Gesundheit der Handwerker. Caparol ist Teil der Deutschen Amphibolin-Werke (DAW SE), gehört weltweit zu den Innovationsführern bei der Entwicklung von Grundierungen, Farben und Lacken. Das in fünfter Generation inhabergeführte Unternehmen versteht sich als Impulsgeber in Sachen Umweltschutz und wurde bereits mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Bei der Innenwandfarbe Planta Geo, die Caparol auf der FAF vorstellte, wurde das bisher vollsynthetische Bindemittel durch modifizierte Kartoffelstärke ersetzt. Diese wird aus dem Waschwasser gewonnen, das bei der Herstellung von Kartoffelprodukten entsteht. Zwar ist Kartoffelstärke bereits seit Jahrhunderten als Bindemittel etwa für Kleber oder Leim bekannt. Allerdings ist sie wasserlöslich und nach dem Trocknen brüchig. „Die Herausforderung bestand darin, die Kartoffelstärke so zu modifizieren, dass wir sie als Bindemittel für Innenwandfarben nutzen können“, berichtet Dr. Johannes Westmeier, Laborleiter für Innenfarben. Nach fünf Jahren Forschung war es soweit. Caparol ist der einzige Farbenhersteller in Deutschland, dem es bisher gelang, aus einem Abfallprodukt hochwertiges Bindemittel herzustellen. Dabei wird die Qualität von Planta Geo den Ansprüchen von Profis gerecht. Die hochdeckende Dispersionsfarbe eignet sich für alle Neu- und Renovierungsanstriche im Innenbereich. Das Produkt ist ab sofort bei Sonnen Herzog erhältlich.

Aktuelle Infos im Netz

Die neue Homepage ist live. Unter www.sonnen-herzog.com finden Kunden alles Wissenswerte über Sonnen Herzog. Nach dem Relaunch ist die Website noch ansprechender, umfangreicher und benutzerfreundlicher geworden. In den Rubriken „Buntgemischtes“ und „Produkte“ wird ab sofort auch auf besondere Aktionen hingewiesen. Wer keines der attraktiven Angebote verpassen will, schaut regelmäßig vorbei.

Dranbleiben lohnt sich auch für Nutzer, die auf der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen sind. Im Internet werden die offenen Stellen im Unternehmen tagesaktuell veröffentlicht. Sonnen Herzog ist für seine 16 Standorte immer auf der Suche nach engagierten Fachkräften. Auch Quereinsteiger aus der Industrie und dem Handwerk können sich bei Sonnen Herzog einbringen.

www.sonnen-herzog.com/unternehmen/karriere/stellenangebote/

Schutz für Nichtraucher

Das Bundesgesetzbuch und die Arbeitsstättenordnung verpflichten die Arbeitgeber, das Rauchverbot zum Schutz ihrer nicht rauchenden Mitarbeiter in den Betriebsräumen durchzusetzen. Das bedeutet, dass sowohl Mitarbeitern als auch Kunden das Rauchen in den Sonnen Herzog-Standorten nur noch im Außenbereich gestattet werden kann und sowohl im Thekenbereich als auch in den Fluren und den Kaffeecorner ab 1. Juli untersagt werden muss. Zum Schutze der nicht rauchenden Kunden und Kollegen bitten wir alle Raucher um ihr Verständnis.

JOHANN'S TIPP

GRAFFITI MIT SPEZIALPRODUKTEN ZU LEIBE RÜCKEN

Heutzutage müssen sich Maler nicht nur mit Anstricharbeiten befassen, auch die Entfernung von Graffiti gehört zum Tagesgeschäft. Die Bearbeitung von solchen Problemfällen unterstützt die Firma Geiger mit hochwertigen Spezialprodukten.

Bei Graffitiverschmutzungen wird der Geiger Anti Graffiti Reiniger Nr. 23 oder Geiger Graffiti Reiniger pastös Nr. 31 verwendet. Durch den Reiniger wird der Graffitiack unterwandert und nach kurzer Einwirkzeit angelöst. In der Regel kann der angelöste Graffitiack nach ein paar Minuten mit einem weichen Tuch abgerieben werden. Damit Reste bei porösen, unbehandelten Flächen nicht in den Untergrund eindringen, sollte nicht mit Hochdruckstrahlern gearbeitet werden.

Um den Oberflächenschutz gegen Graffitischmierereien deutlich zu erhöhen, sollten gefährdete Flächen mit einem Anti-Graffiti-Schutzsystem beschichtet werden. Hierzu bietet Geiger sowohl einen temporären Schutz als Opfer-schichtsystem an als auch ein permanentes Schutzsystem auf 2K-PU-Basis. Für saugende Untergründe empfiehlt sich das Geiger Anti Graffiti Finish Nr. 24. Es erleichtert die Graffitireinigung und erschwert das Eindringen von Wasser und Schadstoffen. So ist Geiger Anti Graffiti Finish Nr. 24 ideal zum Schutz von Mauerwerk, Naturstein oder Sichtbeton im Innen- und Außenbereich geeignet. Ein permanenter Schutz wird durch den Geiger Anti Graffiti Schutzlack Nr. 27 oder den neuen Geiger Anti Graffiti 2K matt Nr. 32 gewährleistet. Somit können alle Arten von Oberflächen mit Geiger-Produkten zuverlässig gegen unerwünschte Graffiti geschützt werden.